

10.20 - 12.15 Uhr Geologiehistorie - Archäologie

- ⇒ Paul Friedrich (1856-1918) - Pionier der angewandten Geologie im Raum Lübeck (E.P. LÖHNERT, Münster)
- ⇒ Findlingsquader - Kirchen in Nordwestdeutschland (K.D. MEYER, Burgwedel)
- ⇒ Archäogeologische Untersuchungen beim Bau der MITGAS-Trasse in Sachsen-Anhalt (S. CLASEN, Halle)
- ⇒ Archäologie in Lübeck (M. GLÄSER, Lübeck)

Schlusswort und organisatorische Hinweise

12.15 - 13.15 Uhr Mittagspause

13.15 - 18.00 Uhr Halbtagesexkursionen A 1 bis A 3 (A2 bis ca. 18.30 Uhr)

19.00 - 21.00 Uhr Führung über die Gewölbe und in die Türme von St. Marien (300 Stufen! begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung auf der Überweisung FG)

19.00 - 20.30 Uhr Der Wal von Groß Pampau / Museum für Natur und Umwelt

Freitag, 20. Mai 2005

08.00 - 18.00 Uhr Ganztagesexkursionen B 1 bis B 3 (8:30 - 18.30 Uhr)

Posterpräsentationen

- ⇒ Bilaterales Projekt "Geotourismuskarte um das Stettiner Haff" (A. BÖRNER, Güstrow)
- ⇒ Schwermineralanalysen von Lüttheen 27/82 und die paläogeographischen Konsequenzen (A.W. BURGER, Heerhugowaard/NL)
- ⇒ Untersuchung der natürlichen Charakteristik der Grundwasserkörper Niedersachsens (J. ELBRACHT, Hannover)
- ⇒ Ingenieurgeologische Planungskarte Lübeck (T. LIEBSCH-DÖRSCHNER, Flintbek)
- ⇒ Baugrund historischer Denkmäler in Lübeck (T. LIEBSCH-DÖRSCHNER, Flintbek)
- ⇒ Ergebnisse palynologischer, sedimentologischer und geochemischer Untersuchungen an weichselspätglazialen Seesedimentkernen Brandenburgs (H. MÜLLER / J. STRAHL / H.U. THIEKE, Kleinmachnow)
- ⇒ Flussentwicklung der Niederlausitz – vom braided river zum anastomosierenden Fluss (R. POPPSCHÖTZ, Berlin)
- ⇒ Fernerkundung und Stratigraphie in einer Flussau – Verteilungsmuster, Eigenschaften und Alter von Sedimenten im Oderbruch (N. SCHLAAK, Kleinmachnow)
- ⇒ Geologische Fenster in Südwestmecklenburg (Region Wanzeberg) (K. SCHÜTZE, Güstrow)
- ⇒ Quartäre Paläoböden in Küsten-Schwemmfächern der Balearen (A. SKÖWRONEK, Bonn)
- ⇒ Radionuklide in grubenwasserführenden Gewässern am Linken Niederrhein (L. STEINBERG, Kamp-Lintfort, angefragt)
- ⇒ Klima- und stratigraphische Gliederung des Pleistozäns in Schleswig-Holstein (H.-J. STEPHAN, Kiel)

- ⇒ The last four Interglacial/Glacial cycles and human history in Northern Germany (B. URBAN, Suderburg)
- ⇒ Nutzung des tieferen Untergrunds Schleswig-Holsteins (C. THOMSEN, Flintbek)

Exkursionen

Donnerstag 19. Mai 2005

A 1 Regionale Hydrogeologie (Wasserversorgung und hydrogeologische Situation im Raum Lübeck) und Geotope in Ostholstein

13.15 – 18.00 Uhr

Route: Lübeck – Reinfeld – Zarpfen – Pariner Berg – WW Kleinensee – Lübeck
Leitung: G. AGSTER, N.N. STADTWERKE LÜBECK, H. WEINHOLD

A 2 Ingenieurgeologie Lübecks (Baugrund der Lübecker Denkmäler, Altlasten, Verkehrsprojekte)

13.15 – ca. 18.30 Uhr

Route: Historisches Rathaus – Holstentor – Nordtangente – Metallhütte – Skandinavienkai Travemünde - Lübeck
Leitung: T. LIEBSCH-DÖRSCHNER

A 3 Archäologie und Stadtgeschichte der Hansestadt Lübeck, Alt-Lübeck (slawischer Burgwall)

13.15 – 18.00 Uhr

Route: Innenstadt Lübeck – slawischer Burgwall Alt-Lübeck
Leitung: M. GLÄSER, D. MÜHRENBURG, I. SCHALIES

Freitag 20. Mai 2005

B 1 Quartärgeologie / Glazialtektonik Ostholsteins

Oldenburger Graben, Wagriscche Halbinsel, Heiligenhafener Kliff

8.00 – 18.00 Uhr

Route: Lübeck – Oldenburg - Dannau – Wienberg – Johannistal – Kembs – Heiligenhafen – Hohes Ufer (Steilküste) bei Heiligenhafen – Oldenburg – Lübeck
Leitung: H.-J. STEPHAN, S. HARTZ, O. JAKOBSEN

B 2 Regionale Geologie Lübeck / Bad Segeberg

Lübecker Becken, Kalkberg Bad Segeberg, Kames bei Sülfeld, Hochwasserschutz Lauenburg

8.00 – 18.00 Uhr

Route: Lübeck – Bad Segeberg – Sülfeld - Lauenburg - Lübeck
Leitung: T. LIEBSCH-DÖRSCHNER, A. GRUBE

B 3 Tertiär-Geotope, Halokinese und Bergbaudenkmäler in der Griesen Gegend (SW Mecklenburg) / Tertiär in SE Holstein

ACHTUNG: 7.00 Uhr - 18.30 Uhr

Route: Lübeck – Loosen – Karenz – Grebs - Malliß - Rüterberg – Groß Pampau – Lübeck
Leitung: W. v. BÜLOW, H. BIRNDT, K. GÜRS

Endgültige Einladung

Landesamt für
Natur und Umwelt
des Landes
Schleswig-Holstein



72. Tagung der Norddeutschen Geologen vom 17. bis 20. Mai 2005 in der Hansestadt Lübeck

Tagungsorganisation

Landesamt für Natur und Umwelt des
Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25
24220 Flintbek
Dr. Holger Kaufhold
Fon (04347) 704 539
Fax (04347) 704 502
hkaufhol@lanu.landsh.de

Tagungsort

Historisches Rathaus der
Hansestadt Lübeck
Breite Straße 62
23539 Lübeck
ab 18. Mai – 20. Mai
☎ Tagungsbüro:
0171 55 85 691

Auf die Einladung zur 72.Tagung der AG Norddeutscher Geologen haben sich 180 Teilnehmer vorangemeldet. Die Angebote zur Posterpräsentation und zur Vortragsveranstaltung waren vielfältig und umfangreich, so dass die Auswahl schwer fiel. Das Themenspektrum ist wie immer weit gefächert. In den Vorträgen und Postern werden sowohl regionalgeologische Themen, angewandte Bereiche, neue geowissenschaftliche Ergebnisse als auch archäologische Befunde vorgestellt.

Die vorangekündigten Exkursionen finden wie geplant statt. Auf besonders reges Interesse ist die Exkursion B 1 zur Quartärgeologie von Ostholstein gestoßen. Hier werden zwei Busse zum Einsatz kommen. Die Plätze bei B 1 sind trotzdem begrenzt und werden in der Reihenfolge der verbindlichen Anmeldung vergeben.

Organisatorisches

Verbindliche Anmeldung:

Die verbindliche Anmeldung erfolgt durch die Überweisung der Tagungs- und Exkursionsgebühren. **Anmeldeschluss** ist der Donnerstag vor Ostern, der

24. März 2005 (Eingang auf dem Konto).

Tagungsbeitrag:

Die Tagungsgebühr beträgt 70,- Euro (Studenten, Azubi, Teilnehmer ohne angemessenes Einkommen 35,- Euro)

In der Tagungsgebühr sind die Kosten der Tagungsteilnahme, des Tagungsbandes und der Bewirtung in den Kaffeepausen enthalten.

Vortragende sind von der Tagungsgebühr befreit.

Exkursionskosten:

Die Exkursionskosten betragen 15,- Euro für die Halbtagesexkursionen und 25,- Euro für die Ganztagesexkursionen. Darin eingeschlossen ist bei den Ganztagesexkursionen ein Lunchpaket.

Diejenigen, die einen aktiven Part bei den Exkursionen übernommen haben, sind von den jeweiligen Exkursionskosten befreit.

Überweisung + verbindliche Anmeldung:

Die Tagungsgebühr und zusätzlich gegebenenfalls die Exkursionsgebühren sind auf dem Überweisungsfeld mit folgenden Angaben einzutragen:

Zahlungsempfänger: Dr. H. Kaufhold, Geologentagung

Bank: Bordscholmer Sparkasse

BLZ: 210 512 75

Konto- Nr.: 120 053 760

In das Feld **Verwendungszweck** tragen Sie bitte ein:

Ihren **Namen**, die Tagungsgebühr mit der Abkürzung **TB** und die Exkursionsgebühren mit den Abkürzungen der jeweiligen Exkursion **A 1, A 2, A 3 und B 1, B 2, B 3**. Setzen Sie bitte für jede Exkursion, abgetrennt durch einen Bindestrich, eine Ersatzvariante für den Fall der Überbuchung ein (A2-A3 bedeutet also Wunsch A2 und Ersatzvariante A3). Sofern Sie mehrere Personen anmelden setzen Sie bitte **vor** jedes Gebührenkürzel die jeweilige Personenanzahl.

Beispiel Einzelperson : **SCHMIDTMANN TB, A3-A2, B3-B1, SF, GB, FG**

Beispiel mehrere Personen : **PETERSEN 4TB, 4A3-A2, 3B2-B3, 2SF, 3GB, 2FG**

Damit wir entsprechend planen können, brauchen wir weitere Daten: Wir bieten Ihnen die Möglichkeit einer kostenlosen Stadtführung am 18.5. um 17.30 Uhr. Für den Fall, dass Sie daran teilnehmen möchten, kennzeichnen Sie bitte Ihren Teilnahmewunsch durch Eintragung der Abkürzung **SF** auf dem Überweisungsfeld. Falls Sie hinterher am „Geselligen Beisammensein“ in der „Schiffergesellschaft“ von 1535 Interesse haben, vermerken Sie bitte **GB** damit wir entsprechend reservieren können. Wenn Sie an der Führung über die Gewölbe und in die Türme von St. Marien Interesse haben, vermerken Sie bitte **FG**.

Programm

Dienstag, 17. Mai 2005

ab 18.30 Uhr **Anmeldung im Tagungsbüro**

19.30 Uhr **Öffentlicher Vortrag**
Rekonstruktion des Schwermetalleintrages in die Ostsee und Klimageschichte in den letzten 3000 Jahren

Prof. Dr. A. EISENHAEUER, Kiel, Leibniz-Institut für Meereswissenschaften
IFM-GEOMAR

Mittwoch, 18. Mai 2005

ab 7.30 Uhr **Anmeldung im Tagungsbüro**

8.30 - 9.00 Uhr **Eröffnung**

Tagungseröffnung durch den stellvertretenden Direktor des Landesamtes für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein,

Herr Dr. S. CHRISTENSEN

Begrüßung durch den Zweiten stellvertretenden Bürgermeister der

Hansestadt Lübeck,

Herr Senator T. GEISSLER

9.00 - 10.20 Uhr **Angewandte Geologie - Lithostratigraphie (Redezeit 15 min. - bitte einhalten!)**

- ⇒ Wirtschaftliche Nutzung des tieferen Untergrundes von Schleswig-Holstein (C. THOMSEN, Flintbek)
- ⇒ Die Karte der oberflächennahen Rohstoffe (KOR 50) - Grundlage der Rohstoffsicherung in Mecklenburg-Vorpommern (K. GRANITZKI, Neubrandenburg / K. SCHÜTZE, Güstrow)
- ⇒ Ergebnisse der bergschadenkundlichen Gefährdungsanalyse für den ehemaligen Braunkohlenbergbau auf dem Wanzeberg / Malliß - Land Mecklenburg-Vorpommern (H. BIRNDT, Leipzig / T. TRILLER, Leipzig)
- ⇒ Zur lithostratigraphischen Nomenklatur quartärer Bildungen - Probleme und Perspektiven (C. HOSELMANN, Wiesbaden / L. KATZSCHMANN, Jena / S. WANSA, Halle)

10.20 - 10.50 Uhr **Kaffeepause**

10.50 - 12.30 Uhr **Stratigraphie - Quartärgeologie**

- ⇒ Lumineszenz-Chronologie mittel- und oberpleistozäner Sande aus Schleswig-Holstein - Methodik und Anwendung (M. FRECHEN, Hannover / H.-J. STEPHAN, Kiel)
- ⇒ Die Stellung weichselzeitlicher glazifluvialer Ablagerungen in Schleswig-Holstein nach TL/OSL-Datierungen (H.-J. STEPHAN, Kiel)
- ⇒ Anmerkungen zur Ahrensburger Geschiebe-Sippe (G. LÜTTIG, Celle)
- ⇒ Geologische - und Georadar-Untersuchungen im Grenzbereich der Weichselvereisung (südliches Holstein) (A: GRUBE, Flintbek / C. BETZLER, Hamburg / S. REISS, Hamburg)
- ⇒ Jungpleistozäne Großsäugerfunde aus der Hamburg-Harburger Elbaue (G. KOPP, Bordschholm)

12.30 - 13.00 Uhr **Kurzführung durch das historische Rathaus**

13.00 - 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 - 15.20 Uhr **Marine Geologie**

- ⇒ Der „Kieler See“ - die postglaziale Entwicklung der Kieler Aussenförde (D. MILKERT, Kiel, W. BRENNER, Kiel)
- ⇒ Eine neue Meeresspiegelkurve für die Wismar-Bucht (R. LAMPE, Greifswald)
- ⇒ Mecklenburger Bucht - Offshore Windpark Sky 2000 – Erste Baugrunderkundungen - erste Erfahrungen für die Gründung (G. OVERBECK, Kiel)
- ⇒ Marine Geohydrogeologie - DGH-Effekt und marine Süßwasserquellen (Beispiel an Nord- und Ostsee) (D. ORTLAM, Bremen)

15.20 - 16.10 Uhr **Kaffeepause und Posterdiskussion**

16.10 - 17.10 Uhr **Quartärgeologie**

- ⇒ Glazialtektonische Aussagen aus Bohrungen am Beispiel der Granitzhöhen bei Binz (Insel Rügen) (G. MÖBUS, Greifswald)
- ⇒ Das Weichsel-Frühglazial in Mecklenburg-Vorpommern (U. MÜLLER, Güstrow)
- ⇒ Zum sogen. Problem der "Ückerwarmzeit" (Intrasaale) - Untersuchungen an neuen Bohrkernen aus dem Raum Prenzlau (N. HERMSDORF, Kleinmachnow / J. STRAHL, Kleinmachnow)

Ende des ersten Vortragstages

17.30 - 19.00 Uhr **Stadtführung (Anmeldung auf der Überweisung SF)**
ab 19.30 Uhr **Geselliges Beisammensein in der altherwürdigen „Schiffergesellschaft“ (Anmeldung auf Überweisung GB)**

Donnerstag, 19. Mai 2005

8.30 - 10.00 Uhr **Hydrogeologie**

- ⇒ Zur Sicherstellung einer nachhaltigen Trinkwasserversorgung im Lübecker Raum (R. OTTO, Flintbek)
- ⇒ Hydrogeologie im Großraum Lübeck (G. AGSTER, Flintbek)
- ⇒ Genese und Dynamik der Grundwasserversalzung im Raum Lübeck - Durchführung und Ergebnisse des Hydro - F&E Vorhabens im Auftrag des LANU Schleswig-Holstein (S. KÖHLER, Berlin)
- ⇒ Verbesserung der Grundwasserbeschaffenheit durch gezielte Überwachung und Bewirtschaftung im WW Kleensee (H. HAMER, Kiel)
- ⇒ Hydrogeologische Situation innerhalb einer Stauchendmoräne und anliegenden Sanderbildungen - Ergebnisse von Grundwasserbeobachtungen (Pegel) im Bereich des Kiessand-Tagebaues Roggestorf bei Grevesmühlen (K. GROTH, Gneven)
- ⇒ Quartäre Rinnen in Norddeutschland: Neue Untersuchungen im Projekt BurVal (H. WIEDERHOLD / F. BINOT, Hannover / H.-M. RUMPEL, Hannover / W. SCHEER, Flintbek)

10.00 - 10.20 Uhr **Kaffeepause**